

BESCHLUSSPROTOKOLL

über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für
Infrastruktur, Wohnen und Umwelt (IWU) vom 21.06.2023
im großen Sitzungssaal des Rathauses Kirchheim unter Teck (Marktstraße 14)

Beginn: 17:02 Uhr Ende: 18:45 Uhr

§§ 24 – 29 öffentlich

ANWESENHEIT

Vorsitz

Oberbürgermeister Dr. Pascal Bader (stimmberechtigt)

Mitglieder

Stadtrat Reinhold Ambacher	
Stadtrat Michael Attinger	
Stadtrat Heinrich Brinker	
Stadtrat Marc Eisenmann	
Stadtrat Stefan Gölz	
Stadtrat Dieter Franz Hoff	
Stadtrat Hans Kahle	
Stadtrat Andreas Kenner	ab 18:24 Uhr, vor Beschlussfassung § 28ö
Stadtrat Rainer Kneile	
Stadtrat Philipp Köber	
Stadträtin Sabine Lauterwasser	
Stadtrat Gerd Mogler	ab 17:54 Uhr, vor Beschlussfassung § 27ö
Stadträtin Dr. Natalie Pfau-Weller	ab 17:23 Uhr, vor Beschlussfassung § 25ö
Stadtrat Dr. Thilo Rose	ab 17:12 Uhr, vor Beschlussfassung § 25ö

Stellvertretende Mitglieder

Stadtrat Michael Faulhaber	bis 18:24 Uhr, vor Beschlussfassung § 28ö
Stadträtin Martina Zuber	

Entschuldigt

Stadtrat Hans-Peter Birkenmaier	aus privaten Gründen verhindert
Stadtrat Max Blon	aus privaten Gründen verhindert
Stadtrat Ulrich Kübler	aus privaten Gründen verhindert

Stadträtin Sabine Bur am Orde-Käß

Verwaltung

Erster Bürgermeister Günter Riemer (nicht stimmberechtigt)
Bürgermeisterin Christine Kullen (nicht stimmberechtigt)
Ortsvorsteherin Gabriele Armbruster (Jesingen)
Ortsvorsteher Dr. Alexander Forkl (Lindorf)
Ortsvorsteher Siegfried Stark (Ötlingen)
Herr Lukas Brackenhammer (Nachhaltige Entwicklung)
Herr Wolfgang Doster (Stadtwerke)
Herr Matthias Eisenschmid (Technische Infrastruktur)
Herr Oliver Kümmerle (Sädtebau und Baurecht)
Herr Henrik Peter (Nachhaltige Entwicklung)
Frau Bianka Wötzel (Technische Infrastruktur)

Schritfführer/in

Ortsvorsteher Giacomo Mastro (Gremien und Öffentlichkeitsarbeit)

Außerdem anwesend

Herr Hans-Joachim Bury (TRIAS, Brandschutzplanung, Stuttgart)

zu § 27 ö

Bekanntgabe von Beschlüssen

Aus der nichtöffentlichen Sitzung des Ausschusses für Infrastruktur, Wohnen und Umwelt (IWU) vom 10.05.2023 sind keine Beschlüsse bekannt zu geben.

Die Sitzung diente der Vorberatung der Sitzung des Gemeinderates am 17.05.2023.

Straßenzustandsbericht 2023

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 19

Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 15

Beschluss

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

14 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
1 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

1. Kenntnisnahme vom Straßenzustandsbericht 2023 in Folge der Auswertung der Straßenraumbefahrung von Mai 2021.
2. Kenntnisnahme von der Beauftragung der Firma Vialytics zur kontinuierlichen Straßenzustandserfassung inklusive Straßenmanagement.
3. Auftrag an die Verwaltung zur Erarbeitung eines Straßensanierungskonzeptes.

§ 26 öffentlich

IWU 21.06.2023
IWU/2023/024

**VgV-Verfahren für die Objektplanung zur
Generalsanierung des Wachthauses
- Vergabeentscheidung**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 19
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 15

Beschluss

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

13 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
2 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

Zustimmung zur Vergabe der Objektplanungsleistungen an das Büro Cheret Bozic Architekten BDA
DWB, Johannesstr.11/1, 70176 Stuttgart.

**Eduard-Mörke-Sporthalle - Sanierung des
Brandschutzes, Erneuerung der Heizungssteuerung und
Sanierung des Daches über den Nebenräumen
- Zustimmung zum Brandschutzkonzept
- Umsetzung der Maßnahme
- Freigabe der Ausschreibung**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 19

Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 16

Beschluss

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

- 12 Ja-Stimmen
- 1 Nein-Stimmen
- 2 Enthaltungen
- 1 Nicht abgestimmt

1. Zustimmung zum Brandschutzkonzept mit Maßnahmen und Prioritätenliste vom 10.11.2022 des IB TRIAS.
2. Prüfauftrag an die Verwaltung, durch organisatorisch-technische Maßnahmen auf den bei nicht ausgefahrener Tribüne baurechtlich erforderlichen zweiten Rettungsweg zu verzichten.
3. Freigabe der Ausschreibung, vorbehaltlich der Aufnahme der Maßnahme in den Doppelhaushalt 2024/2025 und der Genehmigung des Doppelhaushalts 2024/2025 durch das Regierungspräsidium Stuttgart.

§ 28 öffentlich

IWU 21.06.2023
IWU/2023/023

**Verkauf der Flurstücke 51/8, Dreikönigstraße 18 und
51/12, Sonnenstraße
- Gemarkung Kirchheim unter Teck**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 19

Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 16

Beschluss Nr. 1

Der Antrag erhält keine Mehrheit bei

5 Ja-Stimmen
7 Nein-Stimmen
4 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

Antrag von StR Eisenmann (SPD):

Das Flurstück 51/12, Sonnenstraße wird nicht verkauft, sondern nur vermietet.

Beschluss Nr. 2

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

16 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

Zustimmung zum Verkauf der Flurstücke 51/8 (Dreikönigstraße 18) und 51/12 (Sonnenstraße) zum Preis von 115.000 Euro an Frau Kathrin Hepperle zur Verwirklichung des Planvorhabens, wie in der Sitzungsvorlage IWU/2023/023 dargestellt.

Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten

120
121

1. Kommunale Wärmeplanung und Gebäudeenergiegesetz

OB Dr. Bader informiert zu diesem Thema, da es in den Medien sehr präsent ist. Zunächst besagten die Planungen des Bundes, dass Kommunen eine Wärmeplanung verabschieden müssten, bevor Gebäudeeigentümer in die Pflicht genommen werden könnten. Er betont, dass der Fokus auf Nahwärmenetze Sinn mache. Die Landesregierung sei in Verhandlungen mit dem Bund zu den Modalitäten in Baden-Württemberg, auch um einen Standortnachteil zu vermeiden.

Allgemeine VerwaltungsangelegenheitenORNA 2. Dachsanierung Gießnauhalle Nabern

240

241

242

StR Kneile (Freie Wähler) betont, dass die Gießnauhalle in Nabern nach wie vor undicht sei. Dieser Umstand halte nun bereits neun Jahre an. 2014 sei die Halle eingeweiht worden, seit 2017 laufe nun bereits das Gerichtsverfahren. Es habe erneut einen Gerichtstermin gegeben, der laut der Rückmeldungen durch OV Mastro jedoch unbefriedigend verlaufen sei. Im Juli solle nun ein Urteil gefällt werden. Er hoffe sehr, dass es nun zumindest zum 10-jährigen Jubiläum der Einweihung der Halle im kommenden Jahr Fortschritte gebe. Auf seine Anfrage bei der zuständigen Mitarbeiterin des städtischen Hochbaus hin sei eine Information zum Sachstand an den gesamten Gemeinderat gegangen. Gewundert habe ihn insbesondere die Bemerkung, dass es möglicherweise unangemeldete Dacharbeiten durch die Gegenseite gegeben habe. Er plädiere dafür, das Gerichtsurteil noch abzuwarten, dann jedoch brauche es eine Entscheidung zur Sanierung der Halle durch die Verwaltung und gegebenenfalls den Gemeinderat. Hierbei müsse nicht nur das Dach, sondern auch eventuell entstandene Folgeschäden saniert werden.

StR Ambacher (Freie Wähler) stimmt seinem Fraktionskollegen zu. Ihn beschäftige die Thematik sehr. Im kommenden Jahr seien es zehn Jahre, dass der Gemeinderat zuschauen müsse, wie die Gießnauhalle weiter undicht sei, es rein regne und Schäden sowie Folgeschäden entstehen. Er fordere die Verwaltung auf, nach den Sommerferien, unabhängig vom Ausgang des Gerichtsverfahrens, einen Plan zur Sanierung der Halle zu erarbeiten und dem Gemeinderat vorzulegen.

Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten

240
244
245

3. Dupiggraben

StR Dr. Rose (CDU) berichtet von einem Vor-Ort-Termin am 24. April am Dupiggraben in Ötlingen, bei dem auch die Verwaltungsspitze dabei war. Im Nachgang seien einige Fragen seitens der Anwohnerschaft aufgekommen. Die Antworten darauf seien nicht befriedigend gewesen. Die Zusage der Verwaltung sei gewesen, in der Juli-Runde eine Konzeption vorzustellen. In diesem Zusammenhang wolle er um nochmaliges Aufgreifen und Beantworten der Fragen bitten.

Gez.
Mastro

Hinweis

Anlage zum Protokoll – Vergabeberichte Mai/Juni 2023 (ö)